Brünnenstürmer

Club-Organ FC Bethlehem
Nummer 105
April 2013

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27
Postcheckkonto 30-30339-5
Postcheckkonto 30-406941-6 (Mitgliederbeiträge+Passgebühren)
www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker
Inserate: Tunay Akcasayar
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Editorial 3
Der Präsident hat das Wort 4
Mitteilungen des Vorstandes 5
Der FC Bethlehem trauert 7
Einladung Hauptversammlung 2013 9
Protokoll Hauptversammlung 2012 10
Bern-West-Fest 2013 15
Trainingslager Gardasee 16
1. Mannschaft 24
Wichtige Adressen 25/26
2. Mannschaft 28
3. Mannschaft 29
Junioren-/Frauenobmann 31
Junioren Ca 32
Junioren Ea/Fussballschule 34
Junioren Fa/Junioren Fb 35/37
Frauen 4. Liga 39
Juniorinnen C 41
Juniorinnen D 44

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 106:
31. Juli 2013

FAVORIT
Kleiderreinigung

Duvet- und Vorhangereinigung kompetent, schnell und preiswert

FRANCO GULLO
Bethlehemstr. 24
3027 Bern
Tel: 031 992 40 44
www.favorit-service.ch

GRATIS ABHOL- UND BRINGSERVICE
STADT BERN UND UMGEBUNG

Bümpliz-Apotheke + Drogerie
Dr. H. + K. Gurtner AG
3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)
Tel. 031 992 10 62
www.buempliz-apotheke.ch
Gratis Hauslieferdienst

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter

- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

Editorial

Nach einem schneereichen Winter stehen wir vor dem Beginn der Frühlingsrunde. Die verschiedenen Teams werden versuchen ihre Positionen in der Rückrunde zu verbessern. Das Frauenteam und die erste Herrenmannschaft haben auch dieses Jahr ein gemeinsames Trainingslager am Gardasee durchgeführt. Trotz meist regnerischer Witterung haben sicher alle von dieser Vorbereitung profitiert. Über die Auffahrtstage werden die Mädchenteams sowie die E-Junioren ihrerseits ein Trainingslager an der Lenk durchführen. An dieser Stelle sei den Donatoren sowie dem Verein für die Unterstützung dieser Events herzlich gedankt.

Schon bald steht wieder das **Bern-West-Fest** (24.–26. Mai) vor der Türe. Mit John & John (mit Sängerin) und den Black Hawks konnten wir wiederum zwei namhafte Bands verpflichten. Damit wir den Erfolg vom Vorjahr wiederholen können, braucht es nicht nur schönes Wetter, sondern auch die aktive Mithilfe unserer Mitglieder. Das OK zählt auf euch!!

Im nächsten Jahr kann der FC Bethlehem sein 50-jähriges Bestehen feiern. Es ist geplant, dieses spezielle Ereignis mit einem «erweiterten» Bern-West-Fest anzugehen. Was das genau heisst, werden die Klubmitglieder rechtzeitig erfahren.

Nun wünsche ich allen Teams in der Rückrunde viel Erfolg, faire Spiele und möglichst wenige Verletzungen.

Bruno Walker (Klubredaktor)

G O A L

kaeser KONTAKTLINSEN
alles klar!

Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen
Brünnenstrasse 106a, 3018 Bümpliz
Telefon 031 997 70 70

Der Präsident hat das Wort

Liebe Vereinsmitglieder
Nachdem wir den langen Winter endlich überstanden haben, freuen wir uns wieder auf den Fussball auf dem grünen Rasen in der Natur. Beim FC Bethlehem läuft es zurzeit in vielen Belangen gut. Alle Teams sind am trainieren und bestreiten Spiele. Aber wie lange noch? Fussballvereine können nur dank vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Tätigkeiten überleben. Die Entwicklung in der Gesellschaft scheint aus meiner Sicht leider in eine andere Richtung zu gehen. Vielen fehlt heute die Bindung zum Verein. Viele kommen um Fussball zu spielen, vielleicht noch kurz ein Besuch in der Clubhütte abzustatten und das wär's dann schon. Seit Jahren dreht sich die Führung im Verein immer wieder um die gleichen Personen. Wenn irgendwo eine Lücke entsteht, gestaltet sich die Suche nach Ersatz als unglaublich schwierig oder gar unmöglich. Was passiert, wenn die jetzige Crew einmal zurücktritt? Ein ganz grosses Problem betrifft unsere Situation bei den Schiedsrichtern. Wenn sich nicht bald zwei bis drei Personen entscheiden, den Schiedsrichter-Kurs zu absolvieren und im Namen des FC Bethlehem zu pfeifen wird's eng für uns. Es wird sehr teure Bussen geben, man redet von mehreren Tausend Franken, oder es werden sehr schnell Teams nicht mehr zum Fussballbetrieb zugelassen. Dies bedeutet, dass es dazu kommen kann, dass wir keine dritte Mannschaft oder Senioren melden dürfen. Wir versuchen natürlich alles, um dies zu verhindern, doch ohne neue Schiris wird es sehr schwer. Die gleiche Situation haben wir auch auf der Trainerebene. Wenn wir bis zum Sommer keine Trainer für F- und E-Junioren und Juniorinnen finden, werden nicht mehr alle Kinder bei uns Fussball spielen können. Dies ist doch ein trauriger Zustand, den es auf jeden Fall zu verhindern gilt. Liebe Eltern der betroffenen Kinder, es ist nun an eurer Generation ein Weiterbestehen der Vereine zu gewährleisten, ihr seid nun gefordert, Verantwortung zu übernehmen.

Eine Person, die in den letzten Jahren immer unermüdlich für den FC Bethlehem zur Verfügung stand, ist **Jürg Känel**. Er gibt sein Amt als Platzwart diesen Frühling ab, um etwas kürzer zu treten. Jürg hat für uns viele Arbeiten unentgeltlich und immer zuverlässig ausgeführt. Er hinterlässt bei uns eine sehr grosse Lücke. Ich möchte mich im Namen des FC Bethlehem bei Jürg an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ein grosses Dankeschön auch an **Luca Dauccia**, der das Amt als Kassier nun an Bruno Walker übergeben hat. Luca wird uns auch in Zukunft bei Fragen oder-

Problemlösungen weiter zur Seite stehen und auch weiterhin bei den Senioren Fussball spielen.
Ich wünsche alle Teams eine spannende Rückrunde und freue mich auf die Begegnungen auf und neben dem Fussballplatz.

Jörg Schüpbach

Mitteilungen des Vorstandes

Neuer Kassier, anstelle von Luca Dauccia per **1. März 2013:**
Bruno Walker, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern
Bitte unbedingt das neue Spesenformular verwenden (kann ab unserer Homepage kopiert werden >> Download). Nur dann werden die Spesen rückvergütet!

****

Jetzt schon reservieren:
Die ordentliche Hauptversammlung (für Aktive obligatorisch) findet am **Freitag, 23. August 2013,** um 19 Uhr, im Rest. Tscharnergut statt.

****

Trainingslager Lenk
Über die Auffahrtstage werden die C- und D-Juniorinnen zusammen mit den E-Junioren ein Trainingslager in der Lenk absolvieren.

****

eggerbierworb

Das Bier aus unserer Gegend

Tel. 031 838 14 14 / www.eggerbier.ch

Wer wirklich Durst hat,
findet den Weg.

Einmal hin,
immer wieder zurück.

Der FC Bethlehem trauert

Beat Rolli

(3.5.1946–19.1.2013)

Am 24. Januar nahm eine grosse Trauergemeinde – darunter zahlreiche Mitglieder des FC Bethlehem – in der Kirche Bümpliz Abschied von Beat Rolli. Der Donatorenobmann wurde am 19. Januar von seiner heimtückischen Krankheit erlöst.

Beat wurde am 3. Mai 1946 geboren, absolvierte nach der Schulzeit eine Lehre als Schlosser. Er arbeitete in der Folge während 39 Jahren im Eidg. Zeughaus Bern, zuerst als Schlosser später war er verantwortlich für Feuerlösch- und Beatmungsgeräte.
Am 21. Oktober 1967 heiratete Beat Vreni Geissbühler. Aus dieser glücklichen Ehe gingen zwei Töchter – Franziska und Daniela – hervor.
In der Freizeit war er gerne in der Natur, sei es mit dem Velo oder ganz einfach zu Fuss.

Auch der FC Bethlehem nahm im Leben Beat's einen wichtigen Platz ein. Er spielte bei den Senioren, Veteranen und zuletzt noch bei den Super-Veteranen. Er war oft im Brünnen anzutreffen, sei es als Matchbesucher oder als Gast im Klublokal. Den Donatoren stand er lange Zeit bis zu seinem Tod als umsichtiger Obmann zur Verfügung. Zu seinen Markenzeichen gehörten sowohl kritische Bemerkungen wie auch witzige Sprüche. Er war sich auch nie zu schade, an klubeigenen Anlässen (z.B. Bern-West-Fest) Hand anzulegen.

Der FC Bethlehem verliert mit Beat ein engagiertes Mitglied, das wir stets in bester Erinnerung behalten werden.

BRÜNNEN APOTHEKE

Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin

Bümplizstrasse 104a
Tel. 031 992 44 33, Fax 031 991 50 17

Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34, Fax 031 992 44 64

Krankenmobilien (Hauptgeschäft)
Kostenloser Botendienst

HORIZONT
UNABHÄNGIGE ANLAGE, FINANZ
UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 111, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

Unsere Leistungen

Planung
Neuinstallationen
Telefon- und Telefonanlagen
EDV-Netzwerke/TV
Reparaturservice
Kundendienst

orell & ramseier
Elektro · Telefon · TV · EDV

Orell & Ramseier AG
Bern + Hinterkappelen

Zelgstrasse 7, 3027 Bern, Tel. 031 992 48 48, Fax 031 901 03 25
Kappelenring 56b, 3032 Hinterkappelen, www.orell-ramseier.ch

foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO

bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ✆ 031 991 11 77
BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG

Einladung

zur ordentlichen Hauptversammlung 2013 des Fussballklubs Bethlehem

Datum: **Freitag, 23. August 2013**

Zeit: **19.00 Uhr**

Ort: **Restaurant Tscharnergut**
Waldmannstrasse 21, 3027 Bern (Saal)

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 24. August 2012
4. Entgegennahme der Jahresberichte:
   – Präsident
   – Finanzchef
   – Spiko-Präsident
   – Rechnungsrevisoren
5. Mutationen
6. Allfällige Revision der Statuten
7. Wahl der Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren
8. Vorlage des Budgets 2013/14
9. Festsetzung der Jahresbeiträge
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 10 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich an den Präsidenten eingereicht werden.

Die Hauptversammlung ist für alle Aktiven obligatorisch, die Passivmitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand FC Bethlehem

HV 2012

Protokoll der Hauptversammlung vom 28. August 2012 im Rest. Tscharnergut

Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 20.15 Uhr

Protokoll: Priska Geissbühler

1. Begrüssung und Appell
Präsident Jörg Schüpbach begrüsst die anwesenden Mitglieder und dankt für das zahlreiche Erscheinen.

Anwesende TeilnehmerInnen:
Lulzim Achami, Frank Aebersold, Benan Akcasayar, Tunay Akcasayar, Michelle Baumann, Michael Brand, David Bürkli, Mona Bütikofer, Luca Dauccia, Stefan de Bernardi, Thuy-An Dang, Michel Egli, Nicole Ellenberger, Omar Ezzat, Beat Flückiger, Priska Geissbühler, Markus Gerber, Flutura Hamidi, Alain Herzog, Thomas Herzog, Stefan Kammermann, Taygun Kizildag, Amel Lajmi, Alen Latic, Marco Lazzaretti, Kim Nhi Le, Erkan Mislimi, Bruno Moniz Pedro, Dominic Nissile, Massimo Pisano, Daniel Pürro, Franziska Pürro, Carole Rageth, René Roggli, Beat Rolli, Verena Rolli, Rahel Ruch, Lara Ruprecht, Rolf Ruprecht, Michael Schär, Remo Schär, Daniela Scheidegger, Fabian Schmid, Patrick Schmutz, Raphael Schnegg, Ramona Schnegg, Daniel Schneider, Jörg Schüpbach, Sara Schüpbach, Ursula Schüpbach, Elmaze Sinani, Straub Peter, Adrian Stucki, Vèron Syla, René Theiler, Abdullah Varol, Bruno Walker, Nadine Wittwer, René Zbinden, Armin Zulic.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:
Heinz Arn, Roger Buchser, Alexander Cheropoulos, Fabio di Furia, Peter Geissbühler, Corinne Gil, Rafael Gil, Paul Herrmann, Kurt Hubacher, Christian Kohli, Martin Lauener, Christian Perrochet, Michael Ramseier, Sven Spörri, Paolo Torsello, Ruth Walker, Werner Weber, Anik Werder, Daniel Zwahlen.

2. Wahl der Stimmzähler
Es wird Peter Straub gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 26.08.11
Das im Club-Organ abgedruckte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Entgegennahme der Jahresberichte

Die aufgelegten Jahresberichte des Präsidenten und des Spiko-Präsidenten werden einstimmig genehmigt. Luca Dauccia erläutert detailliert die Jahresrechnung 2011/12, welche mit einem Überschuss von Fr. 14'318.05 abschliesst. Er dankt dem OK-Bern-West und den Brönnimann's für ihren unermüdlichen Einsatz und auch allen anderen, welche mit ihrem Einsatz an dem guten Gewinn beteiligt waren. Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht von Daniel Schneider und René Zbinden werden einstimmig genehmigt.

5. Mutationen

Mitgliederstand per 31.05.2012:

Aktive/Senioren/Veteranen/Damen	87	18
Junioren/Juniorinnen	168	–25
Passive/Donatoren	124	–8
Ehren- und Freimitglieder	50	0
Treuemitglieder	2	0
Total	**431**	**–15**

6. Allfällige Revisionen der Statuten

keine

7. Wahlen

Der ganze Vorstand ist noch für ein weiteres Jahr gewählt.
Es gibt nun eine Lösung für die Kassiere, welche ihr Amt abgeben möchten. Bruno Walker wird nach seiner Pensionierung, das Amt von Luca Dauccia übernehmen. Fabio di Furia wird die Buchhaltung noch weiterführen. Es wird jedoch weiterhin ein neuer Kassier gesucht.

Revisoren: René Zbinden, Stefan de Bernardi (Ersatz: Daniel Schneider)

8. Vorlage des Budgets 2012/13

Das Budget wurde aufgrund der aktuellen Zahlen erstellt und weist ein ausgeglichenes Geschäftsjahr aus. Von den Donatoren erhalten wir nun jedes Jahr einen Beitrag von Fr. 7'000.00 (Trainingslager, Unterstützung der Junioren usw.) in die Vereinskasse überwiesen, welchen die anwesenden Mitglieder mit grossem Applaus verdanken.

WIE WO WAS weiss

OBI®

Der grösste Bau- und Heimwerker-markt mit Gartenparadies in der Region.

Schönbühl • OBI Bau- und Heimwerkermarkt • Gewerbestrasse 11 • 3302 Moosseedorf
Telefon 058 567 41 11 • Montag-Donnerstag 9.00-20.00 Uhr • Freitag 9.00-21.30 Uhr
Samstag 8.00-17.00 Uhr • www.obi-baumarkt.ch

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2012/13
Diese bleiben unverändert und werden einstimmig genehmigt.

10. Anträge
keine

11. Ehrungen
keine

12. Verschiedenes
Das Bern-West-Fest war ein gelungenes Fest. Peter Straub hat sich als neuer Festwirt zur Verfügung gestellt. Für das nächste Fest wird noch ein Turnierchef gesucht. Bitte melden!

Jörg Schüpbach appelliert erneut an alle Spieler, die Mitgliederbeiträge zeitgerecht zu bezahlen, es könne nicht sein, dass wir immer Polizisten spielen müssen.

Bruno Walker informiert über das neue Cluborgan. Dieses wird künftig nur den Donatoren, den Passivmitgliedern, den Sponsoren und den Vorstandsmitgliedern per Post zugestellt. Die Trainer erhalten dieses zum Verteilen an die Mannschaft. Damit werden die Kosten und vor allem die vielen Rückläufe reduziert.

Der Präsident dankt für das Erscheinen und appelliert an die Zuverlässigkeit jedes Einzelnen. Aufgrund des guten Geschäftsjahrs wird allen Anwesenden noch ein Getränk auf Kosten des FC Bethlehem offeriert.

Bern, 23.09.2012 Die Protokollführerin: Priska Geissbühler

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Buchdruckerweg 20, Postfach, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

steck

... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

BRUNOS REISEN

Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts-, Vereins-, Hochzeitsfahrten

Bruno Reifler • Maiglöggliweg 14 • 3027 Bern
Tel. 031 991 05 44 • Fax 031 992 81 51 • Natel 079 300 23 44
brunosreisen@bluewin.ch • www.brunosreisen.ch

Bern-West-Fest 2013

Das traditionelle Bern-West-Fest 2013 findet vom **24.–26. Mai 2013** im Brünnenpark statt. Im Bereich des Klublokals befinden sich wie gewohnt das Festzelt, die Festwirtschaft sowie die Bar in der Pfrundschüür. Der Lunapark wird an gewohnter Stelle aufgebaut. Auch dieses Jahr wird an beiden Abenden Live-Musik angeboten: Am Freitag (ab 20 Uhr) sind erstmals John & John mit Sängerin zu Gast. Der Samstagabend (ebenfalls ab 20 Uhr) gehört den äusserst beliebten Black-Hawks. Die Country-Band hat erst kürzlich den Musik-Award in Deutschland ein 2. Mal gewonnen! Am Sonntag wird wieder Fussball gespielt, das genaue Programm liegt bei Niederschrift dieser Zeilen aber noch nicht vor.

Die übrigen Vorbereitungen hat das OK (neu zum bewährten Team ist Pesche Straub als Festwirt gestossen) längst an die Hand genommen. Es wird auch dieses Jahr auf die Mithilfe aller Mitglieder angewiesen sein! Nur so lässt sich das gute Resultat aus dem Vorjahr wiederholen. Die Mitgliederbeiträge sind nicht zuletzt dank des Bern-West-Festes moderat geblieben. Wir freuen uns auf viele Besucher und hoffentlich gutes Wetter! Für das OK: Bruno Walker

Trainingslager

vom 6. bis 10. März in Sirmione (Gardasee)

Wie schon im vergangenen Jahr haben das Frauenteam und die 1. Mannschaft ein gemeinsames Trainingslager am Gardasee durchgeführt. Auch dieses Mal logierten wir im Hotel Yachting, direkt am Gardasee gelegen. Leider herrschte nicht gerade Badewetter, was aber drei hartgesottene Frauen (Martina, Nicole und Mona) nicht davon abhielt, ein kurzes Bad im recht kalten Wasser zu nehmen. Der Dauerregen (nur der Samstag- und Sonntagmorgen waren trocken) konnte der guten Stimmung jedoch nichts anhaben. Die beiden Trainer (Tuny und Peschä) äusserten sich positiv über den Verlauf des Trainingslagers. Zum Glück konnten die SpielerInnen ihre Trainings zum Teil auf Kunstrasen abhalten. Die beiden gemischten Trainingsspiele machten allen sichtlich Spass. Die Herren konnten dabei feststellen, dass sich das fussballerische Können der Girls durchaus sehen lassen kann. Am Freitag besuchten die Teams das sehenswerte Städtchen Sirmione. Der Landzipfel, auf dem Sirmione gelegen ist, hat die Form eines Dreiecks mit der grössten Seitenlänge von 1250 m und einer Breite von 750 m und besteht aus drei Hügeln: «Cortine», «San Pietro in Mavino» und den «Grotten des Catull». Das Klima in Sirmione ist mild, wie überall am Gardasee, nicht zuletzt auch durch eine in unmittelbarer Nähe von Sirmione im Gardasee entspringende

Die heissen Frauen im kalten Gardasee.

Sumpfgirls.

Thermalquelle, deren Wasser reich an Schwefel, Brom und Jod ist. Die Sommer am Gardasee sind warm, aber nicht zu heiss, und die Winter sind mild mit wenig Regen (Ausnahmen bestätigen die Regel!). Im Altertum war das Südufer des Gardasees von einem dichten Wald bewachsen. Heute ist die Vegetation mediterran geprägt und besteht zu grossen Teilen aus Olivenbäumen.
Da uns genügend Zeit zur Verfügung stand, besuchten wir die Überreste einer römischen Villa, genannt «Grotten des Catull», die eine Fläche von 2 Hektar bedecken und die bedeutendste archäologische Fundstelle Oberitaliens bilden.
Der Name der Ruinen ist irreführend, da es sich weder um Grotten noch um einen Ort handelt, an dem Catull wohnte. Der Poet Gaius Valerius Catullus (85–54 v. Chr.) hatte in Verona gelebt und den Ort von Zeit zu Zeit besucht, um hier Ruhe und Erholung zu finden. In seinen Versen («Salve o venusta Sirmio» – «Sei gegrüsst, du liebliches Sirmione») besang er die Schönheit des Ortes. Tatsächlich wurde die Villa erst nach Catulls Tod (um ca. 150 n. Chr.) erbaut. Nach der teilweisen Ausgrabung wurde festgestellt, dass es sich vermutlich um ein antikes Sanatorium, mit einem Thermalbad handelte. Die Villa ist vermutlich im 4. Jahrhundert eingestürzt. Die in einem kleinen Museum am Eingang der Villa ausgestellten Funde deuten darauf hin, dass die Villa einmal mit grosser Pracht ausgestattet gewesen war. Von dieser Villa, die umgeben ist von Olivenhainen, ist nichts erhalten geblieben, ausser den gewaltigen Stützmauern unter der eigentlichen Villa und einigen Nebengebäuden.

ROLF
GERBER AG
BERN

ELEKTRO-, TELEFON- UND EDV-INSTALLATIONEN

ROLF GERBER AG BERN
BERCHTOLDSTRASSE 37 | CH-3012 BERN
TELEFON 031 307 76 76 | TELEFAX 031 302 74 62
INFO@ROLFGERBER.CH | ROLFGERBER.CH

IHR BERNER ELEKTRIKER

Schreinerei Innenausbau
A. REIST

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern

Tel. 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

info@schreinereireist.ch
www.schreinereireist.ch

Nach diesem spannenden Rundgang fuhren wir mit dem Car zurück ins Hotel. Danach chauffierte uns Bruno Reifler zur Weindegustation in Albarè di Costermano (Azienda Bondi). Dort konnten wir verschiedene Weine probieren, selbstverständlich garniert mit Käse, Mortadella, Chips und Salamibrötchen.
Am Samstag fand ein Trainingsspiel gegen den FC Kestenholz (3. Liga) statt, das unsere Mannen etwas unglücklich verloren. Für die Frauen konnte leider kein Spiel organisiert werden, die fussballspielenden Italienerinnen befinden sich wohl noch im Winterschlaf!?
Mit der Rückfahrt am Sonntagmittag endete das gelungene Trainingslager. Nach 480 Kilometern Fahrt kamen wir wohlbehalten im Brünnenpark an. Ein herzliches Dankeschön unserem bewährten Chauffeur Bruno Reifler, der uns täglich sicher auf Italiens Strassen herum kutschierte.
Ein Merci gehört auch den Trainern für die Organisation und Durchführung sowie allen SpielerInnen für die an den Tag gelegte Disziplin. Der Aufenthalt in Sirmione bleibt uns sicher noch lange in guter Erinnerung!

Der Berichterstatter und Fotograf: Bruno Walker

Tuny, Trainer erste Mannschaft.

Mona bequem im Car.

Impressionen Trainingslager

Impressionen Trainingslager

Coiffeur Berset

Monbijoustrasse 67 3007 Bern

Telefon 031 371 46 73

Wenn's um d'Wurscht geit...

Fleisch
Traiteur
Partyservice
Käse

Ihr Fleischfachgeschäft

Walter Begert

Bottigenstrasse 22
3018 Bern-Bümpliz
Tel. 031 / 992 12 85

Restaurant

Steinhölzli

Wir wünschen Ihnen einen Guten Tag...
...und freuen uns,
Sie bald als Gast bei uns begrüssen zu dürfen.

Kirchstrasse 30 3097 Liebefeld
Tel: 031/971 66 11
www.steinhoelzli-liebefeld.ch

Alle Teilnehmer am Trainingslager.

1. Mannschaft

Nach einer durchwachsenen Vorrunde mit 6 Siegen und 4 Niederlagen, ist es doch eher überraschend, dass wir uns noch in den oberen Bereichen der Tabelle befinden. Dies zeigt allerdings, dass diese Gruppe sehr ausgeglichen ist und jede Mannschaft jede schlagen kann. Es gibt nach der Vorrunde keine klaren Tendenzen, welche Mannschaft sich hier absetzen können.
Unsere Vorbereitung auf den zweiten Teil der Meisterschaft (ein Spiel von der Vorrunde holen wir noch nach) verlief äusserst positiv. Wir haben uns auch in diesem Jahr in Durantes Box Gym fit gemacht, respektive Corinne Rindisbacher hat uns fit gemacht. An dieser Stelle noch ein grosses Merci an Corinne, Silvio und das ganze Durante Box Gym! Zusätzlich konnten wir noch diverse Einheiten auf dem Kunstrasenplatz der Bodenweid durchführen. Das war ein grosser Vorteil, da wir dieses Jahr doch zahlreiche Wintertage hatten.

Fortsetzung auf Seite 27

Traingslager Gardasee 2013
Oben v. l: S. Spörri, B. Akçasayar, M. Lazzaretti, D. Schneider, S. Cheropoulos, D. Hosmann, A. Latic.
Unten v. l.: D. Nissille, T. Herzog, E. Mislimi, T. Kizildag, T, Känel, M. Gerber.
Nicht auf dem Bild: A. Stucki, L. Axhami
Die Daheimgebliebenen: B. Moniz, V. Syla, S. Kiener, A. Cheropoulos, A. Zulic, R. Pakkiyanathan.

Adressen des Vorstandes

Präsident:	**Schüpbach Jörg**, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen Telefon Privat: 031 829 50 63 Geschäft: 031 991 11 88
Vizepräsident:	**Gerber Markus**, Hausmattweg 49, 3019 Bern Telefon Privat: 031 920 14 08 Natel: 079 696 26 27
Spiko-Präsident:	**Pürro Daniel**, Normannenstrasse 23, 3018 Bern Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54
Spiko-Sekretärin:	**Geissbühler Priska**, Murtenstasse 344, 3027 Bern Natel: 079 478 78 85
Finanzchef:	**Walker Bruno**, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 15 56 Natel: 079 630 43 51
Assistent Finanzchef:	**Di Furia Fabio,** Stockhornstrasse 53b, 3125 Toffen Natel: 079 699 18 34
J+S-Coach:	**Schüpbach Ursula**, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen Telefon Privat: 031 829 50 63 Natel: 078 644 08 05
Junioren-/Damen-Obmann:	**Ruprecht Rolf**, Stapfenackerstrasse 80, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 38 63 Natel: 078 889 97 26
Mitgliederkassier:	**Zwahlen Daniel**, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel Telefon Privat: 031 849 22 95 Geschäft: 031 326 00 65
Werbechef:	**Akcasayar Tunay,** Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern Natel: 079 416 38 64
Clubredaktor:	**Walker Bruno**, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 15 56 Natel: 079 630 43 51
Protokollführerin:	**Geissbühler Priska**, Murtenstrasse 344, 3027 Bern Natel: 079 478 78 85
Internet:	**Hosmann Dominik**, Stauffacherstrasse 33, 3014 Bern Natel: 079 628 47 17

Wichtige Adressen FC Bethlehem

Mannschaft	*Name*	*Vorname*	*Adresse*	*PLZ*	*Tel. Privat*	*Natel*
1. Mannschaft:	Akcasayar	Tunay	Schwarzenburgstrasse 11	3007 Bern		079 416 38 64
2. Mannschaft:	Stucki	Adrian	Abendstrasse 1	3018 Bern		079 853 69 64
3. Mannschaft:	vakant					
Frauen:	Straub	Peter	Brünnenstrasse 40	3018 Bern	031 991 10 88	079 746 08 51
Assistent:	Schnegg	Rafael	Winterfeldweg 88	3018 Bern		079 696 15 51
Senioren:	Theiler	René	Murtenstrasse 57	3202 Frauenkappelen		079 783 32 52
Super-Veteranen:	Arn	Heinz	Kornweg 108	3027 Bern		079 471 37 80
Spielbetrieb Holenacker:	Känel	Jürg	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 343 14 43
Junioren C:	Gil	Rafael	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	079 250 52 47
Assistent:	Legris	Javier	Brünnenstrasse 80	3018 Bern	031 991 03 83	079 237 33 79
Junioren D:	Santeiro	Manuel	Holenackerstrasse 1	3027 Bern	031 972 03 16	079 415 83 02
Junioren EA:	Schüpbach	Ursula	Schaufelgrabenweg 46a	3033 Wohlen	031 829 50 63	078 644 08 05
Assistent:	Ruprecht	Rolf	Stapfenackerstrasse 80	3018 Bern	031 991 38 63	078 889 97 26
Junioren EB:	Nguyen	Thanh Tuan	Stapfenstrasse 71/102	3018 Bern		078 912 08 32
Junioren FA:	Reist	Martin	Winterholzstrasse 83	3018 Bern	031 991 07 19	076 385 19 71
Assistentin:	Gil	Corinne	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	079 250 52 47
	Reist	Sabine	Winterholzstrasse 83	3018 Bern	031 991 07 19	076 385 19 71
Junioren FB:	Hofer	Urs	Asylweg 6	3027 Bern	031 991 69 49	078 727 25 91
Assistent:	Streit	Samira	Keltenstrasse 99	3018 Bern		079 348 86 64
Fussballschule:	Flückiger	Beat	Abendstrasse 30/15	3018 Bern	031 991 19 80	079 261 93 40
Juniorinnen C:	Flückiger	Beat	Abendstrasse 30/15	3018 Bern	031 991 19 80	079 261 93 40
Juniorinnen D:	Roggli	René	Knospenweg 29	3027 Bern	031 992 31 14	079 706 25 24
Torhüter E–D:	Herzog	Thomas	Werkgasse 55	3018 Bern		079 754 36 58
Platzwart Brünnen:	Stettler Patrick					079 430 25 66
Klublokal Brünnen:	Brönnimann	Sonja+Martin	Melchiorstrasse 21/15	3027 Bern	079 323 25 60	078 947 75 63
Donatorenobmann:	vakant					

Höhepunkt der Vorbereitung war das Trainingslager am Gardasee, welches wir mit der Frauenmannschaft des FC Bethlehem absolvierten. Es hat unglaublich viel Spass gemacht und wie ich finde, ist auch durchaus wichtig für den Vereinszusammenhalt.
Zudem muss man erwähnen, dass die Profis von Chievo Verona nach dem Begutachten des abwechslungsreichen Frauentrainings von Pesche Straub kein Spiel mehr verloren haben ☺!!
Ich denke, dass wir gut vorbereitet und topmotiviert für die Rückrunde sind und hoffe auf zahlreiches Erscheinen unserer Supporter.

Besten Dank an:
Peter Straub und Bruno Walker für die Durchführung des Trainingslagers
Adrian Stucki und die Unterstützung der 2. Mannschaft
Bruno Reifler, ein Hoch auf unseren Busfahrer!
Den **Donatoren** und dem Verein für den Zustupf ans Trainingslager
Sonja und Martin Brönnimann für die Bewirtung im Clubhaus.

Besten Dank allen Beteiligten für eure Unterstützung.

Tunay Akçasayar (Trainer 1. Mannschaft)

2. Mannschaft

Wir hatten eine kurze, aber sehr intensive Vorbereitung auf die neue Saison. Als Neuling im Traineramt hatte ich keine Ahnung, wie ich das Ganze angehen soll. Ich durfte mich bei einigen Trainer-Kollegen schlau machen! Daher danke ich Tunay Akçasayar, Patrick Schenk, Urs Antenen und auch Daniel Pürro für die Hilfe und vielen Tipps! MERCI

Zur Vorbereitung: Wir waren wieder am Gürbe-Cup, wo uns die Titelverteidigung leider nicht gelang. Danach hatten wir zwei Freundschaftsspiele, eines in Laupen, das erfreulich 2:2 ausging. Das andere eine Woche vor Meisterschaftsbeginn in Köniz! Dieses Spiel sollte uns den Weg weisen… wir konnten einen überraschend hohen Sieg feiern (7:0).

Am 19.8.2013 durfte ich mein Trainer Debüt in der Meisterschaft geben.

Im Neufeld gegen den FC Bern spielte die Mannschaft fantastisch, sie kanterten den Heimklub mit 0:8 vom Platz. Im 2. Spiel gegen den FC Weissenstein spielte mein Team im gleichen Stil weiter: Sie schossen Tor um Tor, auch hier ein 8:0. Im 3. Spiel in Wabern hatten wir endlich einen gleichstarken Gegner, welcher uns alles abverlangte. Wir konnten dennoch 0:3 gewinnen. Am 4. Spieltag war Muri-Gümligen bei uns zu Gast. Sie konnten das Spiel bis zur Pause ausgeglichen gestalten. Doch am Ende siegte meine Mannschaft klar mit 7:0. In Stettlen mussten wir sehr hart um die Punkte kämpfen, aber auch da durften wir alle 3 Punkte mit nach Hause nehmen (0:2). Dann kam aber der Tag, an dem wir die ersten Tore hinnehmen mussten. Zuhause machten wir uns das Leben selber schwer und gaben dann auch zwei Punkte ab (2:2 gegen Allmendingen). Eine Woche später durften wir gegen Prishtina, das mit mehreren 3. Liga-Spielern gespickt war, ein für mich erfolgreiches 1:1 Unentschieden feiern. Am letzten Spieltag dominierten wir den FC Frutigen zuhause klar und gewannen das Spiel deutlich mit 6:1.

Ich danke der 2. Mannschaft, dass ihr meinen Einstieg als Trainer so erfolgreich gestaltet habt. Es ist eine Freude, euch trainieren zu dürfen!!!! Dir syt aus geili Siechä.....

Ich möchte mich an dieser Stelle auch noch bei Manolo Gil und Tunay für die gute Zusammenarbeit bedanken. Tinu und Sonja Brönnimann für die Hammer-Bedienung und den SUPER Pausentee. Merci öich beidne.

Zuletzt auch den zahlreichen Fans und Zuschauern, die den Brünnen-Park zum Beben bringen und die Auswärtsspiele zu Heimspielen machen.

Ihr seid die besten und treusten Fans und dies bei jedem Wetter!

Merci euch aune! Adrian Stucki (Trainer 2. Mannschaft)

3. Mannschaft

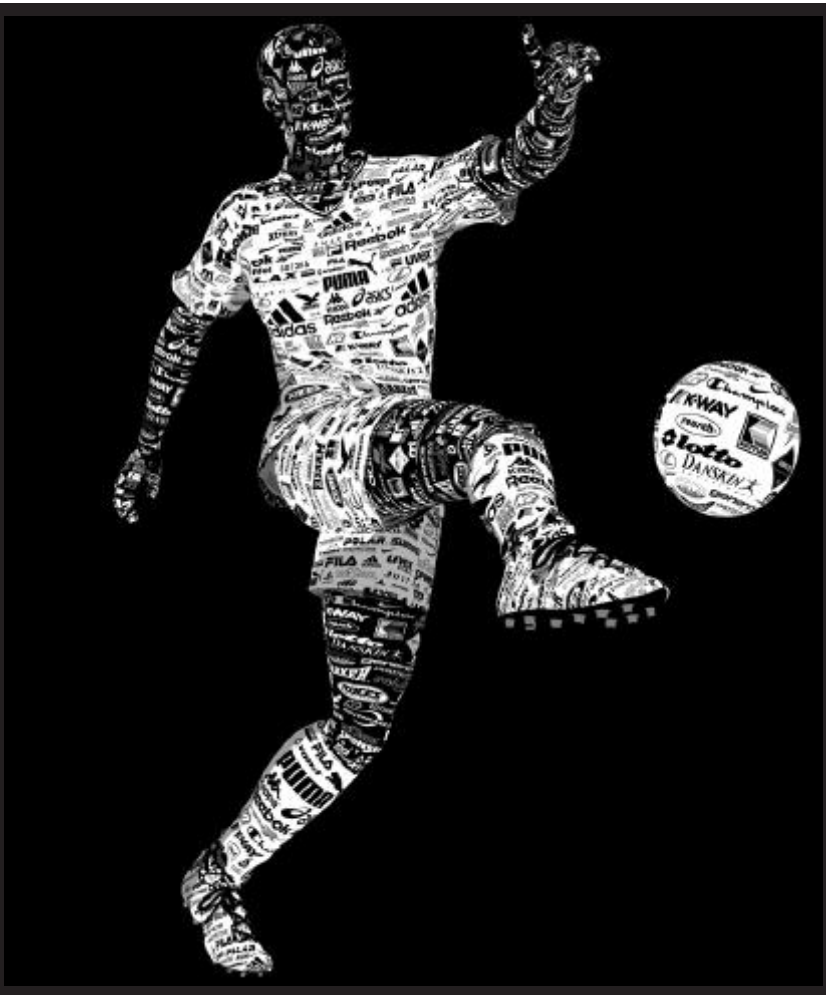
Die Situation im «Drü» ist zurzeit ein wenig schwierig. Nachdem der Versuch in der Vorsaison, die B-Junioren bei den Aktiven zu integrieren, spektakulär gescheitert ist, wurde auf diese Saison hin eine zusätzliche 5.-Liga-Mannschaft gemeldet. Mit neuem Trainergespann wollte man die nach wie vor mehrheitlich aus B- und A-Junioren bestehende Truppe langsam an den Erwachsenen-Fussball heranführen. Diverse Unzulänglichkeiten und Unvorhersehbares haben schliesslich dazu geführt, dass mit dem Schreiberling nun wieder jemand in der Verantwortung steht, der eigentlich mit seiner «Trainerkarriere» schon abgeschlossen hatte. Dass dies jedoch keine dauerhafte Lösung sein wird, ist allen Verantwortlichen klar. Etliche Gespräche sind im Gange und ich bin mehr als zuversichtlich, dass den Jungs spätestens auf die neue Saison hin eine ausgezeichnete Lösung präsentiert werden kann. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, all denen zu danken, welche aktiv mithelfen, dass auch die dritte Mannschaft einigermassen organisiert durch die Rückrunde kommt. Aus sportlicher Sicht sieht es so aus, dass wir uns langsam aber sicher an den wesentlich kompromissloseren Fussball bei den Grossen gewöhnen. Bereits gegen Ende der Vorrunde war ersichtlich, dass wir nun bereit sind, den Respekt vor den teilweise fürchterlich böse aussehenden Gegenspielern abzulegen. Die Teams, welche in der Tabelle knapp vor und hinter uns sind, liegen auch tatsächlich in unserer Reichweite. Wir werden versuchen, mit viel Teamgeist und Solidarität auch in der Rückrunde den einen oder anderen Punkt einzufahren. Allerdings sind die Resultate momentan absolut zweitrangig. Es geht in erster Linie darum, die Jungs dem Verein für die Zukunft zu erhalten und auf die neue Saison vorzubereiten. Dannzumal garantiert mit einem neuen Mann an der Seitenlinie.

Thomas Spring – Trainer a.i.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

Immer am Puls.



Bern Brünnen – Westside
Bern – Marktgasse
Brugg – Neumarkt
Brügg – Centre Brügg
Buchs – Wynecenter
Langendorf – Ladedorf
Langenthal – MParc
Oftringen – OBI Fachmarktcenter
Schönbühl – Shoppyland
Spreitenbach – Tivoli
Thun – Zentrum Oberland

www.sportxx.ch

SPORTXX MIGROS

Die ganze Welt des Sports

Junioren-/Frauenobmann

Die Zeit geht schnell vorbei und die Vorrunde ist auch schon wieder Geschichte. Die Vorrunde verlief eher ruhig, ausser bei den Fa-Junioren und die sportlichen Erfolge waren auch beachtlich. Die Fussballschule hat nach wie vor einen regen Zuwachs und ist sehr beliebt. Die Arbeit von Beat wird von den Eltern und dem Verein sehr geschätzt. Trotz der Unterstützung von einigen C-Juniorinnen müssen wir dort weitere Trainer finden, um kleinere Gruppen anbieten zu können. Wir suchen auf verschiedenen Kanälen nach Trainern und Betreuern, die in der Fussballschule helfen oder eine Juniorenmannschaft übernehmen wollen. Die Mannschaften der F-Junioren waren in allen Turnieren meistens in den vorderen Regionen platziert. Die Platzierung ist bei den F- und E-Junioren sicher nicht das Wichtigste, für die Spieler hat es aber trotzdem einen hohen Stellenwert.
Die C-Junioren hatten einen sportlichen Höhenflug und konnten sich für die 1. Stärkeklasse qualifizieren. Das Team und die Trainer konnten für unseren Verein, auf und neben dem Platz, beste Werbung für uns machen.

Bei den D-Juniorinnen hat sich René mit viel Elan in die Aufgabe geworfen, da sie bei den Knaben spielen durften, mussten sie auch hartes Brot essen, wobei die Spielerinnen die Freude an ihrem Hobby sicher nicht verloren haben. Die C-Juniorinnen haben sich leider in der Zuverlässigkeit und dem Benehmen nicht immer von der besten Seite gezeigt. Gegenüber dem Trainer ist ein solches Verhalten nicht zu tolerieren und unfair.
Bei den Frauen starteten wir mit gemischten Gefühlen, da sich in der Sommerpause acht Spielerinnen von unserem Verein abgewendet hatten, befürchtete ich eine Zeitlang, dass der Trainer nicht genug Spielerinnen auf den Platz stellen konnte. Diese Befürchtung hat sich zum Glück nie bestätigt, nein durch den Weggang der Störenden hat sich hier eine Mannschaft gefunden, die durch sehr viel Spielfreude auf und neben dem Rasen zu einer Einheit gefunden haben. Das schönste an diesem Team ist (Ansicht Obmann), dass die meisten Spielerinnen aus unserer eigenen Juniorenabteilung gekommen sind.

Allen Trainern, Betreuern und aktiven Vereinsmitgliedern/Eltern gehört ein sehr grosser Dank. Ich hoffe, dass ich nach wie vor auf euch zählen kann und ihr mit euren «Kindern, Jugendlichen, Frauen» noch viel Spass und Erfolg haben werdet.
Menschen, welche sich für ein Hobby oder eine Aufgabe für die Gemeinschaft einsetzen, zeigen ihre Grösse. Der FC Bethlehem ist eine intakte Gemeinschaft und davon können wir alle profitieren. Rolf Ruprecht

Junioren Ca

Nach der erfolgreichen Vorrunde (Aufstieg in die 1. Stkl.) mit 8 Spielen, 8 Siegen und einem Torverhältnis von 78:3 wird unser Ziel in der Rückrunde sein uns in der 1. Stärkeklasse zu behaupten. Sicher eine grosse Herausforderung, da im letzten Jahr kein einziges Pflichtspiel verloren ging, auch bei den D-Junioren nicht. Das wird in dieser Rückrunde ganz anders sein. Wir müssen uns noch individuell wie auch im kollektiv verbessen. Die Vorbereitung verlief wie gewohnt Hallentraining inkl. Kraft und Lauftraining, die Jungs haben sehr gut mitgemacht, es war nicht immer einfach die Trainings für 24 Jungs in der Halle vorzubereiten. Im Januar besuchten wir das Hallenturnier in Thörishaus wo wir nach den Gruppenspielen ausgeschieden sind. Im Februar und März werden fünf Vorbereitungsspiele bestritten u.a gegen (Prom.) Mannschaften drei fanden schon statt.

FC Gerzensee (Prom.)–FC Bethlehem (1.Stkl.) 6 : 1
FC Goldstern b (2.Stkl.)–FC Bethlehem (1.Stkl.) 3 : 9
FC Münsingen (1.Stkl.) –FC Bethlehem (1.Stkl.) 3 : 4
SC Bümpliz (Prom.)–FC Bethlehem (1.Stkl.)
FC Goldstern a (1.Stkl.)–FC Bethlehem (1.Stkl.)

Wir möchten den Jungs noch einmal ganz herzlich gratulieren für die tolle Leistung in der Vorrunde und die sehr gute Trainingsanwesenheit, jetzt freuen wir uns auf eine hoffentlich spannende und erfolgreiche Rückrunde.

Info: **die Junioren C Spielen ihre Heimspiele im Brünnen!!**

Wir möchten uns noch ganz herzlich bedanken bei:
Den **Eltern** die uns mit Fahrgelegenheit unterstützen.
Spadone Carmine, der Druckerei Lüdi und **Rothen Grosshöchstetten Team** als unsere Sponsoren.
Manuel Gil, für den tollen Matchball.
Dänu Pürro für die tolle Zusammenarbeit im Brünnen.
Sonia und Martin Brönnimann, Klubhaus, für das leibliche Wohl.
Urs Eggimann, ist immer da wenn man ihn braucht.

Wir wünschen allen FCB-Mannschaften eine tolle und erfolgreiche Rückrunde.

Gil Rafael, Legris Javier

Bäckerei-Konditorei

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- knusprige Buttergipfel
- über 20 geschmackvolle Brotsorten und vieles mehr

Bethlehemstrasse 2, Sonntag offen 8-13 Uh, Tel: 031/ 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Sonntag offen 8-12Uhr, Tel: 031/ 991 57 07

Junioren Ea

Nach den Herbstferien wurde unser Team durch Andrin und Janis von den Eb-Junioren ergänzt. Besten Dank an Tuan! Andrin und Janis haben durch ihre kameradschaftliche Art, Motivation und ihren Trainingseifer einen guten Einfluss auf unser Team ausgeübt und wurden rasch ins Team integriert und von allen akzeptiert.
Die Hallentrainings wurden gut besucht und es konnten vor allem im Bereich des Zusammenspiels Fortschritte erzielt werden. Was uns am meisten freut, dass das Team wieder als solches auftritt und zusammenhält. Daraus resultierten am letzten Hallenturnier wunderschöne Kombinationen und Doppelpässe.
Wir freuen uns darauf, in Kürze endlich wieder auf dem Rasen trainieren zu können und sind gespannt, wie sich das Team in der Frühlingsrunde entwickeln wird und welche Leistungen abgerufen werden können.
Herzlichen Dank an Ägi, der zwischendurch ein Training übernimmt, wenn wir beide verhindert sind und an die zahlreichen Eltern und Geschwister, die uns an die Turniere begleiteten und tatkräftig unterstützten! Rolf und Uri

Fussballschule

Der Zulauf der Kinder hält weiter an… So um die 30 Knaben und Mädchen trainieren regelmässig jeden Mittwochnachmittag in der grossen «Tscharnihalle». Im Dezember waren wir mit zwei Teams in Niederwangen (Hallenturnier), hatten viel Spass und auch Erfolg!
Das Turnier vom Februar wurde leider wegen zu wenig Anmeldungen nicht durchgeführt. Im März nehmen wir wieder mit zwei Teams am Turnier teil!
Ich danke den Helferinnen Nadine Wittwer, Nadja Flückiger, Cristina Tubio und Elvira Zahiri für das regelmässige Helfen bei den Trainings. Nur so ist es möglich, einigermassen geordnete Übungen durchzuführen.
Wir haben die Hoffnung noch nicht aufgegeben, dass sich jemand finden lässt, der sich entschliesst, mitzuhelfen und dann für ein Team die Verantwortung übernimmt! «Wer springt über den eigenen Schatten»? Beat Flückiger

Junioren FA

Hoch motiviert nahmen wir in der letzten Schulferienwoche nach der Sommerpause den Trainingsbetrieb wieder auf. Während der Rasensaison trainierten wir zwei Mal pro Woche, was uns erlaubt hat, gute Fortschritte zu erzielen. Der Schwerpunkt im ersten Training der Woche lag jeweils bei den technischen Elementen während im zweiten Training der Spielaufbau und die Förderung des Spielverständnisses den Schwerpunkt darstellten. In beide Trainings versuchten wir viele spielerische Elemente und Abwechslung einzubauen. Der Fussballmatch zum Abschluss des Trainings stellte für die Kinder jeweils den Höhepunkt dar.

Die Vorrunde lief sehr erfolgreich. Obwohl wir in einer höheren Stärkeklasse spielten als vor dem Sommer, durften wir gleich mehrere Turniersiege feiern und waren an keinem Turnier schlechter als auf dem 3. Rang von jeweils 8 oder 9 Mannschaften klassiert. Leider mussten wir unser Heimturnier witterungsbedingt absagen. So hoffen wir nun für die Rückrunde auf mehr Wetterglück.

Von November bis März trainierten wir jeweils am Freitag in der Turnhalle Tscharnergut, wo wir sehr gute Trainingsbedingungen vorfanden. Die Kinder haben sich sehr rasch auf die Bedingungen in der Halle eingestellt und die zusätz-

TSCHARNERGUT APOTHEKE

Damit Sie am Ball bleiben.

→ Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik

→ Gratis-Hauslieferdienst

→ Über 6000 Artikel am Lager

Fellerstrasse 28 / PF 211 ● Tel 031 992 45 49 ● Fax 031 994 21 35 ● tscharnergut.apotheke@bluewin.ch

«Vertrauen kann sich nur entwickeln. Die Zeit nehme ich mir für Sie.»

Andreas Geiser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 314 21 22

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7, 3001 Bern
T 058 280 74 11, F 058 280 74 00
andreas.geiser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

lichen Spielregeln, die einzuhalten sind, damit man in der Halle diszipliniert trainieren kann, gut befolgt. An den beiden Hallenturnieren, die wir im Januar und März bestritten, haben die Fa Juniorinnen und Junioren sehr schön zusammengespielt und wurden dafür jeweils mit dem Turniersieg belohnt.
Schliesslich möchten wir es nicht unterlassen, denjenigen herzlich zu danken, die uns im letzten halben Jahr unterstützt haben. Insbesondere möchten wir Jürg und Brigitte Känel dafür danken, dass wir im Holenacker immer sehr gute Trainingsbedingungen vorfinden. Dazu unserem Juniorenobmann und dem Präsidenten, welche uns in einer schwierigen Situation vorbildlich unterstützt haben. Dies erlaubt uns, unsere Kinderfussball-Philosophie, die derjenigen des Fussballverbandes entspricht, erfolgreich weiterzupflegen. Diese Rückenstärkung, welche der ganzen Mannschaft zu Gute kam und welche wir als Vertrauensbeweis in unsere Arbeit empfanden, hatte uns sehr gefreut. Euch Fa-Juniorinnen und -Junioren möchten wir sagen, dass ihr im letzten halben Jahr super gearbeitet habt. Es macht uns sehr viel Spass, euch zu trainieren. Macht weiter so!
Nun freuen wir uns nach diesem langen Winter alle auf die Rasensaison, die uns allen hoffentlich erneut viel Freude am Fussball, Fairplay und Teamgeist bringen wird!

Corinne Gil, Martin Reist

Junioren Fb

Freude am Fussball

Zusammen mit Jakub Bejic trainiere ich seit August 2012 die Junioren Fb des FC Bethlehem. Was unsere 14 Jungs auszeichnet, ist die Freude am Fussball. Die Jungs sind eigentlich immer mit grosser Begeisterung an den Trainings dabei. Es macht Freude zu sehen, wie die Einzelnen Fortschritte erzielen. Ein grosses Erlebnis sind jeweils die Turniere. Schon die Vorfreude ist jedes Mal riesig und der Einsatz am Turnier selber dann auch entsprechend gross. So konnten wir auch einige Turniere gewinnen, was für uns aber nicht das Wichtigste ist. Für uns zählen die Freude am Fussball und der gegenseitige Respekt mehr. Die Unterstützung der Eltern ist in jeder Hinsicht gross und dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns jetzt schon auf die Rasensaison. Ich glaube, dass in dieser Mannschaft einiges an Fussball Talent vorhanden ist. Das möchten wir diesem Jahr weiter fördern.

Urs Hofer (Trainer Fb)

Wirtschaft Mühle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

W. Trösch
Riedbach
Telefon 926 10 14

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK

NIEDERWANGEN · 031 980 20 80 · WWW.GUGAG.CH

Ob Renovation, Umbau oder Neubau, bei uns finden Sie alle Spezialisten unter dem gleichen Dach.
SQS-Zertifiziertes Management-System.

ALLES UNTER EINEM DACH!

Wirz AG
Bauunternehmung
Freiburgstrasse 359,
3018 Bern,
Tel. 031 990 77 77

wirz

Frauen 4. Liga

Vorrundenbilanz und Blick in die Zukunft Saison 2012/2013

Die Frauenmannschaft hat ihr Training schon im Juni wieder aufgenommen, mit Verstärkung von mehreren ehemaligen C-Juniorinnen und talentierten Fussballanfängerinnen. Sehr schnell haben sich alle, auch die Jüngsten, welche teilweise erst 15 Jahre jung sind, in dieses Team eingefügt. Fussballerische Fortschritte stellten sich auch ziemlich schnell ein, sodass diese Frauen nicht mehr aus diesem Team wegzudenken sind. Wir haben in dieser Vorrunde nur zwei Spiele verloren, dies leider wegen fehlender Konzentration und schwachem Kampfgeist. Auch diese zwei Gegner können von uns geschlagen werden, wenn wir unseren Fussball spielen und uns nicht den Fussball des Gegners aufzwingen lassen. Die Vorrunde haben wir auf dem dritten Platz beendet, mit gleich viel Punkten und einem besseren Torverhältnis als die Zweitplatzierten. Leider aber mit zwei Strafpunkten (gäu Nicole!!), welche in dieser Liga vor dem Torverhältnis gewertet werden.

Mein Team spielt mit sehr viel Freude und Ehrgeiz, deshalb ist die Hoffnung gross, dass wir in der Rückrunde wieder dabei sind, wenn es um den Sieg der Gruppe geht.

Die Vorbereitung ist fast abgeschlossen: Mit zwei Hallenturnieren sowie dem Blitzturnier in Kirchberg, dem Trainingslager am Gardasee und diversen Vorbereitungsspielen sind wir bereit, um loszulegen. Der Trainer Peschä Straub

Restaurant Tscharnergut

Unsere Spezialitäten

Hot Stone, erstklassiges Stück Fleisch serviert auf heisser Specksteinplatte, garniert mit vier feinen Saucen und einer Beilage nach Wahl

hausgemachte frisch zubereitete **Rösti,** ein knuspriges Erlebnis, das man einfach ausprobieren muss

Feiern und geniessen Sie Ihre Anlässe bei uns

Konfirmationen, Hochzeiten, Taufen,
Kindergeburtstage mit Spielplatz
Sitzungen (Beamer und Mikrofon vorhanden)

Herzlich willkommen im Restaurant Tscharnergut!
Olivier Lozinguez & Ursula Kobel mit Personal
Waldmannstrasse 21, 3027 Bern, 031 992 38 00

SWISS-Window

Reinigungen + Bodenbeläge

Martin Imhof

Holenackerstrasse 31/D10
3027 Bern
Telefon 031/991 64 74
Fax 031/991 93 25
E-Mail m.imhof@swiss-window.ch

Unser Angebot im Internet:

www.swiss-window.ch/m/imhof.htm

Juniorinnen C

Es war ein ganz schwieriges halbes Jahr mit den C-Juniorinnen. Wo ist der Teamgeist und die Disziplin geblieben? Dann verliessen das C-Team (ohne vorherige Ankündigung) auf anfangs August fünf Girls (nur zwei mit dem gewünschten Austrittsschreiben.) Auch das war für mich als verantwortlicher Leiter und das Team eine grosse Enttäuschung!

Die Resultate der Reihe nach:

18.08.12: FCB–FC Roggwil-Madiswil 5:0
Den Umständen entsprechend (grosse Hitze) ein gutes Spiel. Es wurde gut gekämpft und auch gelaufen. Der Gegner hatte übers ganze Spiel gesehen praktisch keine Chance. Das Spiel über aussen muss noch stark verbessert werden.
Tore: 4x Nebaa, Assist: Samira, Andrea

25.08.12: FC Thörishaus–FCB 8:3
Ein Blitzstart der Bethlehem-Girls. Nach 10 Min. führten wir mit 0:2! Nach 12 Minuten hiess es 2:2 und in der Pause 6:2! Jede spielte nur noch für sich. Ohne Disziplin und Laufbereitschaft geht gar nichts und die Anweisungen des Trainers werden ignoriert – das hat mich sprachlos gemacht.

08.09.12: FCB–FC Roggwil 3:1
Ein hart erkämpfter und am Schluss auch ein glücklicher Sieg! Die Roggwiler-Girls waren ebenbürtig und liefen mehr als unser Team. Das Schlussfazit: Nebaa mit 3 Toren machte den Unterschied.

15.09.12: FCB–FC Frutigen 2:1
Ein ähnliches Spiel wie letzten Samstag. Die Gäste hatten noch zwei Lattentreffer zu beklagen! Nach vorne machten wir viel zu wenig Druck und standen auch viel zu weit vom Gegner weg und gewannen dadurch nicht viele Zweikämpfe!
Auch heute galt: Nebaa mit 2 Toren machte den Unterschied!

19.09.12: FC Spiez – FCB 5:0
Was das Team an diesem Abend bot war eine grosse Enttäuschung! Was sich da ein paar Spielerinnen erlaubten – ich schämte mich für unser Team und entschuldigte mich bei den Betreuern der Spiezerinnen!

13.10.12: FCB–FC Femina Kickers Worb 1:4
Wir boten eine verbesserte Leistung gegenüber dem Spiel in Spiez. Der Gegner hatte bis jetzt alle Spiele hoch gewonnen und war besser organisiert als wir. Unserem Team fehlte nach der Ferienpause etwas der Wille und die Laufbereitschaft!

17.10.12: FC Oberemmental–FCB 1:1
Nach den turbulenten Umständen auf der Anreise am Schluss ein verdienter Punkt der Bethlehem-Girls. Zum Sieg fehlte uns auch ein wenig das Glück!
Jede für Jede – so wurden wir mit einem Punkt belohnt!

20.10.12: FC Steffisburg–FCB 0:3
Auch heute ein hart erkämpfter Sieg. Die Oberländerinnen waren kampfstark und setzten ihren Körper konsequent ein. Ein verschossener Penalty (aus 10 m) liess uns noch etwas zittern! Es war eine geschlossene Teamleistung! Und trotzdem machte Nebaa auch heute wieder den Unterschied mit drei Toren!

So belegten wir am Schluss den 5. Rang (punktgleich mit dem Drittklassierten).

Im Dezember nahmen wir am Hallenturnier in Aarwangen teil und belegten am Schluss den guten 3. Rang!

Nun sind wir in der Vorbereitung auf die Rückrunde. Es ist zu hoffen, dass sich die Girls wieder an die Pünktlichkeit, Disziplin und den Teamgeist erinnern. Nur so können wir in diesem Frühjahr wieder erfolgreiche Spiele abliefern. Ich möchte zum Schluss meiner Trainerlaufbahn noch einmal eine erfolgreiche «Geschichte» schreiben.

Beat Flückiger

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

55 geschäfte | 11 kinos | 10 restaurants | 1 erlebnisbad & spa | 1 hotel westside.ch

republica

erlebe das system, das im westside gespielt wird: 55-11-10-1-1!

Sternenklar!

So spielt der Sponsor des FC Bethlehem:

55 Geschäfte gehen mit super Aktionen immer wieder in die Offensive.
11 Kinos sorgen während 90 Minuten für beste Unterhaltung.
10 Restaurants spielen Zuckerpässe und scharfe Flanken.
1 Spa nimmt etwas Tempo raus und beruhigt die Gemüter.
1 Hotel steht immer da, wo es stehen muss.

Und das Beste: Im Westside* gibt's kein Offside!

** Mit der BLS in 8 Minuten ab HB Bern oder mit der Tramlinie 8 direkt vor den Westside-Eingang!*
Privatverkehr: Autobahn-Ausfahrt Bern Brünnen.

erlebnis westside bern brünnen

Juniorinnen D

Nach einer schwierigen Vorrunde mit Hochs und Tiefs, haben wir uns auf dem sechsten Platz etablieren können. In unserer Gruppe hatten wir nur zwei Mädchenteams, der Rest sind durchwegs Juniorenmannschaften. Dieser Umstand stimmte mich positiv.
Wir sind eine junge Mannschaft mit 4 neuen Spielerinnen. Diese haben sich super integriert und gaben immer vollen Einsatz. Deshalb ist die Leistung noch höher zu bewerten. Was mir immer wieder Freude bereitet, sind jene Eltern, die an unseren Heim- und Auswärtsspielen dabei sind. Danke für die Taxifahrten an die Auswärtsspiele und für die Tenüwäsche. Auf die Frühlingsrunde hin habe ich einen Assistenz-Trainer gefunden. Ich freue mich, mit Bruno Emmisberger zusammen zu arbeiten. Vielen Dank auch der Familie Känel für die geleistete Arbeit.

Der Trainer: René Roggli

Donatoren-Apéro

Das Donatoren-Apèro fand am 26. August 2012 im Brünnen statt.